

Presseinformation

Wien, 25. Februar 2024

Frank und Straub/Straub bei Junioren-WM in Taiwan

- +++ Österreich ist in Taipeh in zwei Bewerbungen von 28.2. bis 3.3. vertreten
- +++ Eistanz-Paar Straub/Straub hofft trotz Handicaps auf Top-15-Platz
- +++ Hannah Frank will sich für das Finale qualifizieren

In Taipeh (Taiwan) gehen von 28. Februar bis 3. März die Junioren-Weltmeisterschaften über die Bühne. Österreich ist mit Anita und Andreas Straub im Eistanz sowie mit Hannah Frank bei den Frauen vertreten.

Für die Geschwister Straub ist es die dritte gemeinsame Junioren-WM. In den vergangenen beiden Jahren verpassten sie jeweils die Kür. In Tallinn 2022 belegten die tschechisch-österreichischen Doppelstaatsbürger Platz 23, im Vorjahr wurden sie in Calgary 24.

Das Erreichen des Finales der besten 20 ist dieses Mal aber nur das Minimalziel. Die 16-jährige Anita und der 19-jährige Andreas möchten es in die Top-15 schaffen. Das Duo hat große Fortschritte gemacht, blickt aber auch auf eine nicht ganz einfache Saison zurück. Anita musste wegen eines Schlüsselbeinbruchs und einer Entzündung an der Achillessehne insgesamt vier Monate Trainingspause einlegen. Andreas fiel im Sommer wegen seines Grundwehrdienstes aus. Anfang Februar brach er sich zudem im Training den Daumen. In Taipeh wird er deshalb mit einer Schiene an den Start gehen.

Nur zwei internationale Wettkämpfe konnten die zweifachen Junioren-Staatsmeister in dieser Saison absolvieren. Mit Platz fünf und 133,51 Punkten in Istanbul Anfang Dezember war das Paar zufrieden.

Hannah Frank hofft auf Finaleinzug

Erstmals ins Finale bei einer Junioren-WM will es auch Hannah Frank schaffen. Die 14-jährige Oberösterreicherin hofft auf eine bessere Leistung als bei ihrem Junioren-WM-Debüt 2023, als sie als eine der jüngsten Athletinnen mit Platz 30 das Finale der besten 24 verpasste.

Mit ihrer bisherigen Saison ist Hannah nur teilweise zufrieden. Bei den beiden Junioren-Grand-Prix in Linz und in Budapest landete sie auf den Plätzen 18 und 15. Bei den österreichischen Meisterschaften im Dezember musste sie sich der Salzburgerin Flora Schaller geschlagen geben.

Pressekontakt:

Stefan Grampelhuber, +43 660 12 42 838, s.grampelhuber@gmail.com

Aktuell fühlt sich Hannah gut in Form. Um ihre Nervosität vor Wettkämpfen in den Griff zu bekommen, erhält die Schülerin seit kurzem Mental-Coaching. Hannah hofft, dass sich das in Taipeh bezahlt macht.

Frank in großem Starterinnen-Feld

Am Mittwoch, 28. Februar 2024, ist Hannah Frank in Taipeh gegen 45 Konkurrentinnen mit ihrem Kurzprogramm an der Reihe. Das Finale findet am Freitag, 1. März, statt. Am selben Tag kämpfen Anita und Andreas Straub im Rhythmustanz (Kurzprogramm) gegen 30 andere Tanzpaare um die Qualifikation für die Kür am Samstag, 2. März.

// Zitate //

Anita Straub:

„Ich freue mich in Taipeh auf die spezielle Atmosphäre, die es nur bei großen Wettkämpfen gibt. Wir sind auf einem Level, mit dem wir es in die Kür schaffen können. Letztes Jahr sind wir nicht so gut gelaufen. Dieses Jahr sind wir, glaube ich, mehr bereit. Das Ziel sind die Top-15. Es wäre super, wenn wir das schaffen könnten.“

Andreas Straub:

„Ich freue mich sehr auf die WM, auch weil sie in Taipeh ist - eine ganz andere Stadt und Kultur. Wir haben sehr viel trainiert und in den vergangenen Wochen große Fortschritte gemacht. Wir haben höhere Erwartungen als bei den letzten beiden Junioren-Weltmeisterschaften. Wir hoffen, dass wir die Saison schön beenden können.“

Hannah Frank:

„Meine bisherige Saison war durchwachsen. Es waren sehr gute Wettbewerbe dabei, aber auch sehr schlechte. In Taipeh nehme ich mir vor, ein fehlerfreies Kurzprogramm zu laufen. Ich hoffe, dass das dann für das Finale reicht und ich meine Kür zeigen kann. Das ist das Hauptziel.“

Österreichs Teilnehmer:innen in Taipeh

Anita Straub / Andreas Straub: [Biografie ISU](#), [Porträt Skate Austria](#)

Hannah Frank: [Biografie ISU](#), [Porträt Skate Austria](#)

Links:

[Junioren-WM in Taipeh](#)

[Junioren-WM auf der Website der ISU](#)

Pressekontakt:

Stefan Grampelhuber, +43 660 12 42 838, s.grampelhuber@gmail.com



[Skate Austria](#)

Pressekontakt:

Stefan Grampelhuber, +43 660 12 42 838, s.grampelhuber@gmail.com